

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) und Kundeninformation

Für Bestellungen beim *Niederhausen Verlag* gelten folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen, die der Besteller bei Bestellung als maßgeblich anerkennt.

1. Zustandekommen des Vertrages

Durch das Absenden einer Bestellung gibt der Besteller ein verbindliches Angebot auf den Abschluss eines Kaufvertrages über die von ihm angegebenen Bücher, Bestellmengen und die dort aufgelisteten Preise ab.

Der *Niederhausen Verlag* bestätigt den Eingang der Bestellung und die angegebenen Daten per E-Mail. Mit dem Versand dieser E-Mail kommt der Kaufvertrag zustande.

2. Fälligkeit und Eigentumsvorbehalt

Die Zahlung des Kaufpreises ist mit Vertragsschluss fällig. Die Lieferung erfolgt gegen Vorkasse, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Buchhändler erhalten eine Lieferung auf Rechnung.

Die gelieferte Ware verbleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum des *Niederhausen Verlag*.

3. Erfüllungsort, Gerichtsstand und Salvatorische Klausel

Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen dem *Niederhausen Verlag* und dem Besteller findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Berlin.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen.

Lieferzeiten

Die Ware wird an Werktagen innerhalb von 24 Stunden* an das jeweilige Versandunternehmen – i.a. Deutsche Post DHL oder DPD – übergeben. Ausnahmen werden auf der Bestellseite der Verlags-Webseite ausdrücklich angegeben (Urlaub, Krankheitsfall etc.).

* nach Eingang der Bezahlung, sofern nichts anderes vereinbart, s.o.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache an:

Niederhausen Verlag
Neue Schönhauser Str. 19
10178 Berlin

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung nicht oder teilweise nicht zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten; für einen verschlechterten Zustand der Sache gilt dies, soweit dieser über das hinausgeht, was bei einem Prüfen der Ware im Ladengeschäft üblich ist.

Die Ware ist auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache 40 € nicht übersteigt oder Sie bei einem höheren Preis die Zahlung noch nicht geleistet haben.

Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Widerrufserklärung oder Sache, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung.



